



Die relativen Stärken und Schwächen der Gesellschaft R V Leben VVaG werden in Bezug auf den Marktdurchschnitt, unter Berücksichtigung aller Wettbewerber, analysiert. Dabei haben wir alle Variablen untersucht, die einen Einfluss auf die Größe ökonomische Eigenkapitalquote haben.

Die größte Stärke der R V Leben VVaG im Vergleich zum Marktdurchschnitt ist die Größe mittlerer Tarifrechnungszins, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 1,5 Prozentpunkte erhöht. Die größte Schwäche der R V Leben VVaG ist die Größe passivische Bewertungsreserven, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 1,3 Prozentpunkte reduziert.

Die ökonomische Eigenkapitalquote, wie in der Rankingtabelle angegeben, beträgt 6,7% und liegt damit um 0,11 Prozentpunkte über dem Marktmittel von 6,6%.

Input Variable	Value in TEUR	Output Variable	Value in TEUR
Buchwert Kapitalanlagen	1.777.213	HGB-Eigenkapital	98.280
Fondsgebundene LV	2.520	verfügbare RfB	71.890
Genussrechte	0	HGB-DRSt ohne ZZR	1.540.430
HGB-Bilanzsumme	1.902.973	Bestandsabbaurate	7,1%
HGB-Deckungsrückstellung	1.640.330	Passivduration	15
HGB-Eigenkapital ohne GR und NV	63.280	skalierte aktivische Bewertungsreserven	323.880
Risiko- und Übriges Ergebnis	7.571	Marktwert Kapitalanlagen	2.101.093
Schlussüberschussanteil-Fonds	25.710	Marktwert-Bilanzsumme	2.226.853
Zahlungen Versicherungsfälle	110.154	zukünftige pass. vt. Überschüsse	114.433
Zinszusatzreserve	99.900	zukünftige pass. Zinsüberschüsse	-237.331
aktivische Bewertungsreserven	323.880	passivische Bewertungsreserven	-122.898
freie RSt für Beitragsrückerstattung	46.180	zukünftige Überschüsse	200.982
mittlerer Tarifrechnungszins	2,2%	zukünftige Aktionärsgewinne	45.262
nachrangige Verbindlichkeiten	35.000	latente Steuern	11.315
		ökonomisches Eigenkapital	172.056
		ökonomische Eigenkapitalquote vor beschränkter Haftung	5,9%
		ökonomische Eigenkapitalquote	6,7%